

REKLINEU: News aus der Beschaffung & Pendelmobilität

Bereits im [Newsletter Nr. 3/2024](#) wurde das Verbundprojekt "Regionale Wege zu klimaneutralen Hochschulen" (JMU Würzburg / TH Würzburg-Schweinfurt / HS Weihenstephan-Triesdorf) vorgestellt. Ein Ziel ist die Bestandsaufnahme von THG-Emissionen und Maßnahmen zur Vermeidung, Reduktion und Kompensation im Hochschulumfeld.

Vom Institut für angewandte Logistik (THWS) wurde eine digitale Version einer Lieferantenselbstbewertung entwickelt. Sie ermöglicht eine Vorauswahl an nachhaltigen Unternehmen für Beschaffende an Hochschulen. Zurzeit wird die Handhabung zusammen mit dem Praxispartner MEMO AG getestet und angepasst. Im Februar soll ein finaler Praxistest mit zufällig ausgewählten Unternehmen stattfinden. Erste Erfahrungen und Ergebnisse mit diesem Digital-Werkzeugs werden am 01.04.25 im Rahmen der [AG Nachhaltige Beschaffung & Entsorgung](#), unter dem Dach von [BayZeN](#), gemeinsam mit allen Interessierten diskutiert.

Auch bei einem der größten Emissions-Treiber, der Pendel-Mobilität von Hochschulangehörigen, tut sich etwas: Hier testet die THWS ein Standardvorgehen. Es soll Vergleichbarkeit bei den Mobilitäts-Erhebungen auf Grundlage des Bilanzierungstools BayCalc schaffen. Hierzu wird es im ersten Halbjahr mehr Infos geben. Es bleibt spannend...